

Anlage 1 zu Beschlussvorlage BV/0086/2014

1) Mittelrhein-Verlag GmbH (771)

Die Firma Mittelrhein-Verlage GmbH bietet der Stadt Koblenz an, die Reparatur der Setzerkombination der Orgel in der Rhein-Mosel-Halle zu finanzieren. Der Rechnungsbetrag der Reparatur beläuft sich auf 18.435,93 €. Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung in diesem Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.

2) Verschiedene Sponsoringleistungen „Koblenz-ganz Ohr“ (772-774+782)

Wie in den vergangenen Jahren haben verschiedene Firmen ihre Unterstützung im Rahmen des Sponsorings für die diesjährigen Literaturtage „Koblenz – ganzOhr“ zugesagt:

Lotto Stiftung Rheinland-Pfalz	1.000,00 €
Sparkasse Koblenz	1.000,00 €
Fa. Henkell & Co. Sektkellerei KG	650,00 €
Becker Hörakustik GmbH	4.000,00 €
<u>Summe</u>	<u>6.650,00 €</u>

Es handelt sich jeweils um eine wiederholte Zuwendung. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.

3) Verschiedene Sponsoringleistungen Kinderstadtplan (775-776)

Um die Finanzierung eines Kinderstadtplanes zu sichern haben verschiedene Firmen ihre Unterstützung zugesagt:

Sparkasse Koblenz	1.500,00 €
<u>EVM</u>	<u>1.000,00 €</u>
<u>Summe</u>	<u>2.500,00 €</u>

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung in diesem Zweck. Beziehungsverhältnisse sind bereits bekannt.

4) WWF Deutschland (777)

Der WWF Deutschland bietet der Stadt Koblenz an einen Artenschutzkoffer im Wert von ca. 800,00 € für ein Jahr unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Der Vertrag wird zunächst befristet auf 1 Jahr. Die fiktive jährliche Miete soll laut Angaben den Grenzbetrag von 100,00 € nicht übersteigen.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung in diesem Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.

5) Sparkasse Koblenz

(778)

Die Sparkasse Koblenz bietet der Stadt Koblenz eine Spende in Höhe von 1.000,00 € für den Volksliedernachmittag im Rahmen der Offenen Altenhilfe an. Es handelt sich um eine regelmäßige Zuwendung für diesen Zweck. Die Sparkasse Koblenz unterstützt zum wiederholten Male die Stadt Koblenz.

6) Peter und Irene Ludwig Stiftung

(779)

Die Peter und Irene Ludwig Stiftung bietet der Stadt Koblenz an einen Betrag in Höhe von 1.617,48 € mit dem Verwendungszweck „Übernahme der Reisekosten (Flugkosten) bezüglich der Ausstellungseröffnung im National Museum in Kuba und zur Ausstellungsvorbereitung im eigenen Hause“ zu spenden.

Die Stiftung ist u. a. Grundlage für den Erhalt und Ausbau der Ludwig Sammlung, die die Stadt Koblenz durch Schenkungen und Dauerleihgaben verwaltet. Für diesen Zweck gibt es regelmäßig allgemeine Zuwendungen von der Stiftung. Darüber hinaus bezuschusst die Stiftung regelmäßig weitere Ausstellungen des Museums.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung in diesem Zweck.

7) Herr Carl-Günter Benninghoven

(780)

Herr Carl-Günter Benninghoven bietet der Stadt Koblenz an, das Gemälde „Regen“ von Jochen Hein aus dem Jahr 2011, Acryl auf Jute, 130x180 cm, zu schenken. Das Gemälde wurde im Rahmen einer Sonderausstellung in 2013 im Mittelrhein-Museum präsentiert und war mit einem Wert von 7.700,00 € versichert.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.

8) Deinhard-Stiftung

(781)

Die Deinhard-Stiftung, vertreten durch den Stiftungsvorstand Herrn Hans-Werner Maul, bietet der Stadt Koblenz an 7.000,00 € für die Renovierung des Mutter-Beethoven-Hauses zu spenden.

Es handelt sich um eine wiederholte Zuwendung. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.

9) Dr. Werner Langen MdEP

(783)

Herr Dr. Werner Langen, MdEP, bietet der Stadt Koblenz an Europafahnen im Wert von ca. 400,00 € zu spenden. Die Europafahnen sollen am Deutschen Eck und auf der Europabrücke angebracht werden.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.

10) Stiftung Zukunft der Sparkasse Koblenz

(784-786)

Die Stiftung Zukunft bietet der Stadt drei Geldspenden mit einem Gesamtbetrag von 9.000,00 € an, um die Durchführung verschiedener kultureller Veranstaltungen zu unterstützen.

Zur Unterstützung der Jugendbuchwoche, für die Durchführung der Ehrenbreitsteiner Kulturtage und die diesjährige Preisverleihung des Joseph-Breitbach-Preis möchte die Stiftung mit jeweils 3.000,00 € unterstützen.

Es handelt sich jeweils um wiederholte Spenden für diese Zwecke.

Zweck der im Jahr 2000 errichteten Stiftung ist laut Satzung die Förderung einer zukunftsorientierten Bildung und innovativer Leistungen, die nachhaltige Sicherung besonders wertvoller Kulturgüter und die Förderung des Künstlernachwuchses. Mitglied des Stiftungskuratoriums, das über die Verwendung der verfügbaren Fördermittel entscheidet, sind neben dem Oberbürgermeister der Stadt Koblenz und dem Landrat des Kreises Mayen-Koblenz, die jährlich abwechselnd als Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende des Gremiums fungieren, je drei weitere Vertreter der Stadt Koblenz und des Landkreises Mayen-Koblenz.

11) Freunde der BUGA Koblenz 2011 e. V.

(787)

Die Freunde der BUGA Koblenz 2011 e. V. bieten der Stadt Koblenz die Kostenübernahme und Anbringung einer Infotafel an der Kapelle Blumenhof im Wert von ca. 1.200,00 € an.

Es handelt sich um eine erstmalige Zuwendung in diesem Zweck. Anderweitige Beziehungsverhältnisse bestehen nicht.

12) KEVAG

(788)

Die KEVAG bietet der Stadt Koblenz im Rahmen des Sponsorings eine dauerhafte wegweisende Beschilderung der Zugangs- und Umsteigewege bei den Linienbus-Haltestellen „Rhein-Mosel-Halle“ an. Die Beschilderung soll zur Verbesserung der Orientierung für die Gäste der Rhein-Mosel-Halle und der umsteigenden Busfahrgäste an den (besonders unübersichtlich gelegenen) Haltestellen dienen. Der Wert der Beschilderung liegt bei ca. 1.000,00 €.

Als Gegenleistung wird das Firmenlogo auf den betreffenden Schildern zu sehen sein.

Beziehungsverhältnisse zur KEVAG sind bereits bekannt.